

Landeshauptstadt



An die Ratsversammlung (zur Kenntnis)

	Antwort
	Nr. 1397/2013 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	7.4.1.

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der Fraktion DIE HANNOVERANER zum Doppeldecker-Touristenbus für Stadtrundfahrten in der Ratssitzung am 13.06.2013, TOP 7.4.1.

Die Hannover Marketing und Tourismus GmbH hat ab dem 19. April ein neues Stadtrundfahrt-Angebot gestartet. Besucher Hannovers können in barrierefreien Doppeldeckerbussen die Stadt besichtigen.

Das Angebot umfasst insgesamt zwei Doppeldeckerbusse. Mindestens einer der zwei Panorama-Busse fährt drei Mal täglich (samstags sogar bis zu sieben Mal) an der Tourist Information am Ernst-August-Platz 8 ab und steuert von dort aus sechs weitere Haltestellen an. Die komplette Tour dauert rund 1,5 Stunden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wird die Taktung der Fahrten unter jeder Bedingung eingehalten, und in welcher Größenordnung wird dieses Touristik-Angebot von Seiten der Besucher und Interessenten angenommen (absolute Zahlen und prozentuale Auslastung der Busse)?
2. Wie hoch belaufen sich die Kosten für die Stadt, und wie hoch ist der Kostendeckungsgrad durch den Verkauf der Rundfahrt-Tickets?
3. Entspricht der gegenwärtige Kostendeckungsgrad der ursprünglichen Kalkulation, und/oder rechnet die Stadt mit einer Steigerung der Fahrgastzahlen nach einer Anlaufphase? Wenn ja, in welcher Höhe?

Jens Böning
Fraktionsvorsitzender

Text der Antwort

Frage 1: Wird die Taktung der Fahrten unter jeder Bedingung eingehalten, und in welcher Größenordnung wird dieses Touristik-Angebot von Seiten der Besucher und Interessenten angenommen (absolute Zahlen und prozentuale Auslastung der Busse)?

Soweit es möglich ist, wird die Taktung der Fahrten eingehalten. Bedingt durch Großveranstaltungen (Fußball, Demonstrationen, Rathausgeburtstag etc.) kann sich die Route ändern. Sollten durch die Veranstaltungen große Teile der eigentlichen Route

betroffen sein, fällt die Stadtrundfahrt aus (z. B. zum Marathon oder Schützenausmarsch). Routenänderungen und Ausfälle werden zwei bis drei Tage vorher durch Aushänge in der Tourist Information und an den Haltestellen an die Gäste kommuniziert. Wenn die Fahrten stattfinden, wird die Taktung laut Fahrplan eingehalten, dazu wurde ein Zeitpuffer an den Herrenhäuser Gärten eingebaut.

Der Veranstalter der Doppeldecker-Fahrten ist die „Hannover CityTour“. Diese teilten uns mit, dass sie mit der Auslastung der Busse mehr als zufrieden sind.

Frage 2 und 3: Wie hoch belaufen sich die Kosten für die Stadt, und wie hoch ist der Kostendeckungsgrad durch den Verkauf der Rundfahrt-Tickets? Entspricht der gegenwärtige Kostendeckungsgrad der ursprünglichen Kalkulation, und/oder rechnet die Stadt mit einer Steigerung der Fahrgastzahlen nach einer Anlaufphase? Wenn ja, in welcher Höhe?

Der Landeshauptstadt Hannover entstehen keine Kosten. Die Hannover Marketing und Tourismus GmbH tritt lediglich als vermittelnder Partner und Werbepartner auf. Alle Risiken liegen bei der Hannover CityTour.

18.60
Hannover / 17.06.2013